

Neues Projekt: Jugendliche gärtnern

BAD WALDSEE (sz) - Unter dem Motto „Micro Gardening“ laden die „Mobile Junge Kirche“, Jugendseelsorge der katholischen Kirche, und das Jugendkulturhaus Prisma junge Leute dazu ein, auf kleinem Raum gemeinsam zu gärtnern. Wegen der Corona-Maßnahmen wird die Mitmachaktion spontan angeboten, heißt es in eine Mitteilung. Angedacht seien zum Bepflanzen zwei Termine im laufenden Monat Mai. Das Team hofft, dass der Inzidenzwert bald unter 100 sinkt, da sich dann 18 Personen im Außenbereich treffen dürfen.

Die „Pflanz- und Hoffnungsaktion“ steht im Zusammenhang mit „Bad Waldsee blüht auf“ - einer Kooperation von Stadt, Wirtschaft und weiteren Akteuren zur Wiederbelebung der Innenstadt, sobald es das coronabedingte Geschehen erlaube. Auch die Abteilung Grünflächen der Stadtverwaltung unterstützt das Projekt, bei dem die Jugendlichen zwölf Kübel mit Erde befüllen und vielfältig bepflanzen können. Aufgestellt werden die Kübel anschließend in der Altstadt, zwischen der Kirche St. Peter, dem Rathaus und weiter in Richtung Jugendkulturhaus. Aus dem Jugendhearing 2019 ist eine Projektgruppe „Umwelt“ entstanden. Diese und weitere Jugendliche werden die Pflanzen regelmäßig gießen.

Weitere Infos auf Instagram
unter Prisma Bad Waldsee



Das Ehepaar Nicole und Michael
gegrenzt werden dürfe.